

19. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Antje Kapek (GRÜNE)**

vom 4. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 5. Juni 2026)

zum Thema:

**Was ergab die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zur NVT Süd?**

und **Antwort** vom 17. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Juni 2026)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Antje Kapek (GRÜNE)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26260  
vom 04.06.2026  
über Was ergab die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zur NVT Süd?

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Varianten wurden in der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zur Nahverkehrstangente Süd untersucht?

Frage 2:

Welche Ergebnisse lieferte die für Ende April 2026 angekündigte Wirtschaftlichkeitsbetrachtung?

Frage 3:

Welche Kostenschätzung ergab die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung? Bitte sowohl die Gesamtkosten als auch die separaten Planungs-, Investitions-, Bauunterhaltungs- und Betriebskosten angeben.

Frage 4:

Welches Nutzen-Kosten-Verhältnis ergab die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung? Bitte Verkehrssicherheit, Gesundheit, Umweltfolgen, städtebauliche Konsequenzen sowie alle weiteren betrachteten Aspekte aufführen.

Frage 5:

Welche Planungskosten sind bis zum derzeitigen Zeitpunkt für die NVT-Süd entstanden?

Frage 6:

Welche Konsequenzen zieht der Senat aus der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung?

Frage 7:

Inwiefern stellt der Senat sicher, dass die weitere Planung der Tangentialverbindung Ost keine potenziellen Trassen der NVT-Süd blockiert und dadurch entweder deren Bau verhindert oder die gesamte vorangegangene Planung zunichtemacht?

Frage 8:

Wie trägt der Senat in Züge dessen dem im Mobilitätsgesetz festgeschriebenen Vorrang der Verkehrsmittel des Umweltverbunds vor dem motorisierten Individualverkehr Rechnung?

Frage 9:

Wie sieht der weitere Zeitplan für Planung, Bau und Inbetriebnahme der NVT-Süd aus?

Antwort zu 1 bis 9:

Es hat sich seit der Antwort auf die Schriftliche Anfrage 19/25944 im Mai 2026 kein neuer Sachstand ergeben. Es wird daher für die Antwort auf die Fragen 1 bis 9 auf die entsprechenden Antworten der Schriftliche Anfrage 19/25944 verwiesen.

Berlin, den 17.06.2026

In Vertretung

Arne Herz  
Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt